

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/e4d059b1-c1db-36d6-87eb-b77beca4d7c2>

Bibliografie	
Titel	Technische Regeln für Gefahrstoffe Gefährdung durch Hautkontakt Ermittlung - Beurteilung - Maßnahmen TRGS 401
Antliche Abkürzung	TRGS 401
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	Keine FN

Anhang 7 TRGS 401 - Photoallergische und phototoxische Stoffe

Folgende chemische Verbindungen können lichtvermittelte Hautreaktionen auslösen (nicht abschließende Aufzählung nach der Leitlinie "Phototoxische und photoallergische Reaktionen"):

Phototoxisch	Photoallergisch
<p>Teer- und Pechbestandteile</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ polyzyklische Kohlenwasserstoffe ▪ Anthrazen ▪ Fluoranthen 	<p>Antimikrobielle Substanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ in Kühlschmierstoffen, Seifen, Kosmetika ▪ Halogenierte Salizylanilide ▪ Hexachlorophen ▪ Bithionol
<p>Furokumarine</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ in Pflanzen (z. B. Riesen-Bärenklau, Wiesengräser) ▪ in ätherischen Ölen (z. B. Bergamotteöl) 	<p>Duftstoffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ in Seifen und Kosmetika ▪ 6-Methylcoumarin ▪ Parfüm-Mix
<p>Farbstoffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antrachinonfarbstoffe ▪ Thiazine ▪ Methylenblau ▪ Toluidinblau ▪ Eosin ▪ Bengalrot ▪ Akridin 	<p>UV-Filtersubstanzen in Sonnenschutzmitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Paraminbenzoesäure und -ester ▪ Benzophenone ▪ Benzoylmethane ▪ Zimtsäureester

Phototoxisch	Photoallergisch
<p>Phototoxische und photoallergische Medikamente können sich in folgenden pharmakologischen Stoffgruppen finden: Antibiotika, Antidiabetika, Antihistaminika, Antirheumatika, Bluthochdruckmittel, Chemotherapeutika, Diuretika, Malariamittel und Psychopharmaka.</p> <p>Darüber hinaus gibt es eine Reihe einzelner Wirkstoffe - siehe Auflistungen der Strahlenschutzkommission (2001), Neumann (2004) und Schauder (2005).</p>	